Verordnung zur Änderung der Ordnung der Zweiten Staatsprüfung für das Lehramt an öffentlichen Schulen

Inkrafttreten: 01.08.1995
Fundstelle: Brem.GBl. 1996, 188
Gliederungsnummer: 221-i-3a

Aufgrund des § 7 Abs. 3 des Bremischen Lehrerausbildungsgesetzes vom 2. Juli 1974 (Brem.GBl. S. 279 - 221-i-1), das zuletzt durch das Gesetz vom 18. September 1990 (Brem.GBl. S. 297) geändert worden ist, verordnet der Senat:

Artikel 1

[Änderungsanweisungen zur Ordnung der Zweiten Staatsprüfung für das Lehramt an öffentlichen Schulen vom 27. Februar 1978 (Brem.GBl. S. 81 - 221-i-3), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 4. Mai 1993 (Brem.GBl. S. 137, 160).]

Artikel 2

(1) Diese Verordnung gilt für alle Referendare, die nach dem 31. Juli 1995 in den Vorbereitungsdienst eingetreten sind.

(2) Für Referendare mit einem Zeugnis der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an öffentlichen Schulen für die Primarstufe und die Sekundarstufe I, Schwerpunkt Primarstufe (mit Sekundarstufe I) oder für die Primarstufe und die Sekundarstufe I, Schwerpunkt Sekundarstufe I (mit Primarstufe) gilt diese Verordnung auch bei Eintritt in den Vorbereitungsdienst vor dem 1. August 1995.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 1995 in Kraft.

Beschlossen, Bremen, den 25. Juni 1996

Der Senat